

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Digitalisierungsausschuss	31.05.2023	öffentlich
Sozial- und Gesundheitsausschuss	31.05.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Digitales Gesundheitsamt – Zweiter Förderaufruf ÖGD Pakt -

Sachverhalt:

Ziel der Förderung:

Die Erfahrungen in der Pandemie haben gezeigt, dass es einer nachhaltigen Stärkung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) bedarf, damit dieser seine vielfältigen Aufgaben wahrnehmen kann. Dies betrifft insbesondere den Infektionsschutz. Für die Umsetzung dieser Ziele stehen Fördergelder im ÖGD Pakt zur Verfügung und konnten im Rahmen des ersten Fördermittelaufrufs (Juli 2022) erstmals beantragt werden. Nicht abgerufene Mittel fließen in den Fördermitteltopf zurück und stehen nun im zweiten Förderaufruf den Gesundheitsämtern für einen Fördermittelantrag zur Verfügung, die bisher noch keinen Antrag gestellt hatten oder deren erster Antrag abgelehnt wurde. Diese Chance auf Fördergelder und die damit verbundenen Möglichkeiten für den Ausbau der Digitalisierung hat das Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt der Stadt Bielefeld ergriffen. In Zusammenarbeit mit dem externen Beratungspartner, der Firma Bechtle, wurde ein inhaltliches Konzept für die Steigerung und Weiterentwicklung der digitalen Reife des Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt (GA) erstellt. Am 04.05.23 hat das Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt einen - Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für ein Modellprojekt - fristgerecht beim Fördermittelgeber (VDI/VDE) eingereicht, beantragte Fördersumme: **1.933.501€**.

Ziel dieses Förderantrags ist es, die digitale Reife des Gesundheitsamtes unter Berücksichtigung der Kompatibilität der Systeme und Geräte untereinander, des Infektionsschutzes sowie der IT-Sicherheit zu steigern. Die Digitalisierung im Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt erfolgt dabei stufenweise und je nach Digitalisierungsbaustein aufeinander aufbauend.

Die wesentlichen Eckpunkte der Fördermaßnahmen lauten:

- Erstellung einer Digitalisierungsstrategie
- Durchführung einer Prozessanalyse
- Bewertung des Digitalisierungspotenzials
- Einführung eines Bürgerportals für den Infektionsschutz
- Einführung eines Online-Terminvergabe-Tools für die von Bürger*innen im Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt abgerufenen Dienstleistungen
- Einführung eines DMS („e-Akte“)
- Erweiterung von Fachprogrammen auf webbasierte Versionen
- Netzwerksegmentierung für das Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
- Beschaffung von diverse Hardware, u. a. für im Außendienst tätige Beschäftigte

Der Projektzeitraum ist auf 24 Monate angelegt (01.08.23 – 31.07.24). Die Entscheidung über den Fördermittelantrag wird im Juli 2023 erwartet. Aufgrund der intensiven Vorarbeit zusammen mit der Firma

Bechtle und der engen Abstimmung mit dem Landeszentrum für Gesundheit (LZG) des Landes NRW gehen wir von einer positiven Entscheidung aus.
Nach Erhalt des Bewilligungsbescheids werden die angestrebten Maßnahmen in enger Zusammenarbeit mit den jeweils zu beteiligenden Fachämtern (100 etc.), den Stadtwerken Bielefeld als auch mit externer Beratung umgesetzt. Durch die angestrebten Maßnahmen erfolgt ein deutlicher Aufbruch in Richtung Digitalisierung des Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes der Stadt Bielefeld, die Maßnahmen streben eine stetige Steigerung und Weiterentwicklung an.

Beigeordneter

Martin Adamski

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.